

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 neue Fr. franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garmondzelle ober
deren Raum 10 neue Rp.; im Wiederholungsfall 7 neue Rp.
Briefe und Gelber franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Mittwoch,

Nro. 149

den 31. Mai 1854.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 30. Mai:

Agfr. Elisabeth Buholzer von Horw; 44 J. alt.
Josef Wolf, Tagelöhner, von Menznau; 30 J. alt.

Anzeigen.

811] Bekanntmachung.

Am Pfingstmontag den 5. Juni 1854, Vormittags halb 11 Uhr, wird sich in der Kirche zu St. Kaver die politische Gemeinde von Luzern versammeln, um nachstehende Wahlen vorzunehmen:

1) Wahl eines Mitglieds des Bezirksgerichts Luzern an die Stelle des vom hohen Regierungsrathe entlassenen Herrn Ignaz Pfyster.

2) Wahl eines Suppleanten des Bezirksgerichts an die Stelle des Hrn. Karl Rud. Coraggioni.

Das bereinigte Stimmregister liegt bis und mit Sonntag den 4. Juni den Bürgern zur Einsicht auf der Stadtrathskanzlei offen, was andurch mit Beziehung auf den §. 56 des Organisationsgesetzes bekannt gemacht wird.

Luzern, den 30. Mai 1854.

Der Vize-Präsident:

J. Winkler.

Namens des Stadtraths;

Der Stadtschreiber:

Schürmann.

812] Mittwoch den 6. Juni wird die Korporationsverwaltung von Luzern das Laub und Gras im obern Grund dahier gegen baare Bezahlung versteigern. Zur gleichen Zeit werden auch die daselbst gelegenen und zu Ablagerungsplätzen bestimmten Stück Landes pachtweise veräußert.

Die Steigerung hierüber beginnt Nachmittags 2 Uhr beim Lindengarten.

Luzern, den 29. Mai 1854.

Die Administration.

813] Gasthaus-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein im Dorf an der Straße mit schöner Aussicht gelegenes Gasthaus zur „Alpenrose“ sowohl Reisenden als Kurgästen unter

Versicherung möglichst billiger und reinlicher Bedienung. Für frische Ziegenmolken ist bestens gesorgt; auch stehen Musikinstrumente zur Unterhaltung der Gäste bereit. Da dieses das erste Mal ist, daß sich Unterzeichneter empfiehlt, so wird er sich bestreben, die beste Zufriedenheit der Gäste zu verdienen, um ferner empfohlen zu werden.

Karl Amrhein, Gastgeber
in Engelberg.

816] Ein kräftiger Knabe kann als Druckerlehrling eintreten in der Kaiser'schen Lithographie.

Zu verkaufen:

814] Wer zwei recht schöne große, in Kübeln stehende Granaten- und zwei Jasmin-Bäume auf Terrassen zu billigen Preisen zu kaufen verlangt, melde sich bei Kaver Zeier, Gärtner in Ermensee.

799] Wer Bierkrüge zu verkaufen hat, melde sich gefälligst bei Dampfschiffwirth Portmann in Luzern.

788]

Lager

ächt importirter Havana-Cigarren

von

Gottlieb Forrer in Winterthur.

Von meinem Lager in ächten Havana-Cigarren gebe ich en gros & en détail auf's billigste ab, und besteht dasselbe sowohl aus Cigarren gewöhnlicher Façon, als in Regalia Imperiales, Regalias, Cazadores, Caballeros, Trabucos, Prensados, Panetelas, Londres &c. Muster stehen gerne zu Diensten.

815] Man wünscht zu mietzen: Ein kleines Gebäude mit Wassertriebkraft. Anträge franko an die Expedition.

805] Entwendet in der Nacht vom 28. auf den 29. dieß, zwei größere und ein kleinerer messingener Hahnen und ein französischer Schlüssel; Werth 34 Frkn. Dem Entdecker bei Ablieferung obiger Gegenstände 6 Frkn. Belohnung.

G. Ammann, zum Löwengarten.